



# Sammlung Theaterzettel

## Die Epigramme

**Benedix, Roderich**

**1867-02-11**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



120  
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 75. Montag, den 11. Februar 1867.

Zum ersten Male wiederholt:

$\frac{1}{3}$  Von Drüben. 191

Lustspiel in einem Aufzuge nach dem Französischen des Emile de Najac  
für die deutsche Bühne bearbeitet von P. G.

Wolf	.	.	.	.	Herr Michelsen
Gabriele	.	.	.	.	Fräul. Kläger.
Ein alter Gärtner	.	.	.	.	Herr Liebler.

Sierauf zum ersten Male:

$\frac{2}{3}$  Die Epigramme. 192

Lustspiel in 3 Aufzügen von Roderich Benedix.

Friedberg, Präsident.	.	.	.	.	Herr Müller.
Rosamunde, seine Tochter	.	.	.	.	Fräul. Franz.
Bohnhart, Rath	.	.	.	.	Herr Jakobi.
Feldhaus, Assessor	.	.	.	.	Herr Werner
Hedwig, seine Tochter	.	.	.	.	Fräul. Kläger.
Adolf Wildeck, Secretär	.	.	.	.	Herr Michelsen.
Herr von Buchenau	.	.	.	.	Herr Pichler.
Albrecht von Buchenau, sein Neffe	.	.	.	.	Herr L'Hamé.
Scharre, Amtsdienner	.	.	.	.	Herr Bauer.
Diener.	.	.	.	.	

Nach dem ersten Stücke: Liederkrantz von Jakob Hild.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Krant: Herr Kreuttner. Herr Becker.

Die Eintrittspreise sind die Werkttagspreise, nämlich Parterre 36 kr. u. s. w.

☛ Eisenbahnfahrten: ☛

Abends 8 Uhr 40 Minuten	von	Ludwigshafen	nach	Speyer u. Neustadt.
" 9 " 30	"	"	"	Frankenthal u. Worms.
" 10 " 10	"	"	"	Mannheim " Heidelberg.
Nachts 12 " 45	"	"	"	" " Heidelberg.

Druck und Verlag von J. Schneider.